

Pressemitteilung

Potsdam, 29. Juni 2017 / 105

Wo der Schuh drückt: Bürgerumfrage der Enquete-Kommission startet Anfang Juli

Bei Rückfragen wenden
Sie sich bitte an:

Dr. Mark Weber
Pressesprecher des Landtages

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Mobil 0177 30 67 565
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Mit einer telefonischen Bürgerumfrage im weiteren Metropolenraum Brandenburgs möchte die Enquete-Kommission des Landtages zur „Zukunft der ländlichen Regionen vor dem Hintergrund des demografischen Wandels“ mehr über die Zukunftserwartungen der Landbevölkerung Brandenburgs erfahren. Von Anfang bis Mitte Juli werden rund 1.000 Brandenburgerinnen und Brandenburgern in einer Telefonumfrage u. a. folgende Fragen gestellt:

- Wie haben sich die Lebensbedingungen an Ihrem Wohnort in den letzten zehn Jahren entwickelt?
- Welche Entwicklung dieser Lebensbedingungen an Ihrem Wohnort erwarten Sie für die nächsten zehn Jahre?
- Was müsste sich Ihrer Meinung nach in den nächsten zehn Jahren ändern, damit auch für nachfolgende Generationen das Leben in Ihrem Ort bzw. in Ihrer Gegend attraktiv ist?

Die Enquete-Kommission setzt mit dieser Bürgerbefragung ihren Ansatz fort, Handlungsempfehlungen für das Parlament zur Zukunft der ländlichen Regionen gemeinsam mit den Menschen vor Ort zu entwickeln. Die regelmäßigen auswärtigen Sitzungen der Kommission im ländlichen Raum, das Dialogportal und nun die Bürgerbefragung sind zentrale Bausteine dieses partizipativen Ansatzes. Die Info GmbH aus Berlin wird die Telefonumfrage durchführen.

Der Vorsitzende der Kommission, Wolfgang Roick, und der stellvertretende Vorsitzende, Henryk Wichmann, ermuntern alle Bürgerinnen und Bürger, die von der Info GmbH angerufen werden, dazu, an der Befragung teilzunehmen. Es ist eine einfache Möglichkeit, über Ihre Lebensbedingungen zu berichten und der Enquete-Kommission mitzuteilen, „wo der Schuh drückt“.